

Neuaufbau war ihr eine Herzensangelegenheit

DRK | Mechthild Mohr übergibt Leitung des Pflegezentrums »Am Lemberg« an Dawid Kwas

Die Leiterin des Nagolder DRK-Pflegezentrums »Am Lemberg« Mechthild Mohr geht in den Ruhestand. Sie übergibt den Stab an den seitherigen Pflegedienstleiter Dawid Kwas.

Nagold. »Die DRK Calw Soziale Dienste gGmbH ist Mechthild Mohr zu großem Dank verpflichtet. Nicht zuletzt dank ihr konnte das Pflegezentrum Am Lemberg in Nagold aus der Wiege gehoben werden und sich in den letzten zwei Jahren etablieren«, schreibt das DRK in einer Pressemitteilung. Mechthild Mohr tritt nun ihren Weg in den Ruhestand an. Den Posten der Einrichtungsleitung übergibt sie an Dawid Kwas, der sie zuvor als Pflegedienstleiter unterstützte.

Schon im GTSZ als Leiterin beschäftigt

Der Neuaufbau des Pflegezentrums sei ihr eine Herzensangelegenheit gewesen, betont Mohr. Bereits beim vorherigen Träger war sie im Gertrud-Teufel-Seniorenzentrum als Einrichtungsleitung beschäftigt gewesen und schloss, als eine der letzten verantwortlichen Mitarbeiter, dort die Pforten. So habe sie nicht »abtreten« wollen. Eine glückliche Fügung sei, dass das DRK im Kreis Calw eine Verantwortung in der Pflege übernehmen wollte und sich die Räumlichkeiten auf dem Lemberg nach Kontakt mit der Stadt Nagold anboten.

Die umfangreichen Umbaumaßnahmen, die nach dem Trägerwechsel durch die neue Heimbauverordnung notwendig wurden, begleitete Mohr ebenso, wie die Akquirierung qualifizierter Mitarbeiter. Mit Dawid Kwas, der



Mechthild Mohr übergibt den Posten an ihren Kollegen Dawid Kwas (links). Mit auf dem Bild ist der stellvertretende Kreisgeschäftsführer Jens Müller. Foto: Börner/DRK-Kreisverband Calw

den Posten der Pflegedienstleitung übernommen hatte und seinem Stellvertreter Jürgen Berglar kamen erfahrene Kollegen zusammen, die gemeinsam rasch ein funktionierendes Team auf die Beine stellen konnten. »Einige unserer früheren Kollegen aus dem Gertrud-Teufel-Pflegezentrum konnten wir für das Konzept des DRK gewinnen und das, obwohl viele schon in einer neuen Festanstellung tätig waren«, erinnert sich Mohr an die Anfänge. Für das DRK sei dies ein großes Glück gewesen, denn qualifizierte

Pflegekräfte zu finden sei in der heutigen Zeit alles andere als selbstverständlich.

Kwas begeistert das Konzept der solitären Kurzzeitpflege

Auch Kwas, den das Konzept der solitären Kurzzeitpflege von Beginn an begeisterte, trug mit seinem Fachwissen und seinem Engagement wesentlich zum erfolgreichen Aus- und Aufbau der Einrichtung bei. Ganz nebenbei absolvierte er zudem noch die

Weiterqualifizierung zur Einrichtungsleitung. Den Wechsel konnten beide gemeinsam somit bereits seit mehr als einem Jahr vorbereiten, weswegen er sich der neuen Aufgabe gewachsen fühlt. Vor allem auch, weil dank Mohr ein sehr guter Grundstein gelegt worden sei. »Jetzt«, lächelt Kwas, »können wir am Feinschliff arbeiten«.

Sein bisheriger Posten der Pflegedienstleitung des Pflegezentrums konnte bereits adäquat besetzt werden. Manuela Meier, die zuvor die Pflegedienstleitung der DRK-Tages-



Das Pflegezentrum »Am Lemberg«

Foto: Thomas Fritsch

pflege »Alte Honigfabrik« in Unterreichenbach innehatte, wechselt in-tern an den Standort nach Nagold. Für sie be-

deutet die neue Aufgabe eine Herausforderung, da sich das Tätigkeitsfeld deutlich erweitert.